

Musicalneuerscheinung
für die große Bühne

Lycantropia

Es wird Nacht...

ein Musical von Rebecca und Manuel Buch

Informationsmappe mit Ansichtsmaterial



Sieben Gründe für *Lycantropia*

oder

Geheime Eindrücke aus einer schönen neuen Musicalwelt

1. *Der Inhalt* (wenn Sie sich nur wenig Zeit nehmen möchten)

Die Journalistin Lisbeth macht sich mit ihrer Tochter Amanda auf den Weg nach Lycantropia, um dort nach Jahren ihre alte Studienfreundin Agathe und ihre Jugendliebe Lycander wiederzusehen. Was sie noch nicht weiß: Auch Wolfram Wundermann, ein in der ganzen Welt bekannter Bestsellerautor, dessen Romane auch die junge Amanda bereits mehrfach gelesen hat, wohnt dort. Seltsamerweise jedoch wissen die Dorfbewohner nichts von dessen schriftstellerischen Tätigkeiten und noch in derselben Nacht wird Wolfram bestialisch ermordet. Während Lisbeth sofort ihre Recherchen beginnt und obwohl im Dorf noch weitere Morde geschehen, begibt sich die fantasievolle Amanda auf ihre ganz eigene Reise durch das magische Lycantropia und kommt den Geheimnissen des Ortes gefährlich nahe.



*„Verrück die Perspektive!“
Thalia, 1. Tag*

1. *Der Inhalt* (wenn Sie etwas mehr Muse haben)

In Lycantropia, einem kleinen, von der übrigen Welt abgeschotteten Dorf, geht alles seinen geregelten Gang: Jeder geht tagsüber seiner Aufgabe nach und nach getaner Arbeit sitzt man gemütlich in der Burschänke zusammen. Als Lisbeth mit ihrer Tochter Amanda in das Dorf kommt, um ihre langjährige Studienfreundin Agathe und deren Mann Lycander, mit dem sie vorher lange Zeit liiert war, zu besuchen, gerät die scheinbar idyllische Welt schnell aus den Fugen. Denn im Gespräch mit den Dorfbewohnern erfährt Lisbeth, dass Wolfram Wundermann, ein in der ganzen Welt bekannter Bestsellerautor, selbst in Lycantropia zu Hause ist, und entthüllt unbeabsichtigt die Wahrheit über dessen schriftstellerische Tätigkeit, von der die Dorfbewohner jedoch nichts wissen. Die Menge fühlt sich verraten und geht empört über diese Neuigkeit nach Hause.

Am nächsten Tag findet man Wolframs Leiche. Während überall Panik ausbricht, weil sich herausstellt, dass einer der Dorfbewohner selbst den Mord begangen haben muss, taucht die fantasievolle Amanda durch die Erzählungen von der geheimnisvollen Händlerin, von Wolframs Lieblingsstochter Thalia und seiner früheren Geliebten Rabea immer tiefer in die Geschichte des Dorfes ein, über die er auch in seinem Roman „Der Burgenbrand oder Die Chroniken von Hofenfel“ erzählte. Lisbeth wird unterdessen von den Dorfbewohnern für die Morde an Wolfram und dessen Tochter Kassandra verantwortlich gemacht und bis zu ihrer geplanten Hinrichtung am Abend ins Gefängnis gebracht. Dort erhält sie Besuch von Amanda, die unbedingt wissen will, wer ihr Vater ist, von Agathe, die bereits vermutet, dass Lycander Amandas Vater ist, und von Thalia, die Lisbeth damit beauftragt, im Tagebuch ihres Vaters nach Hinweisen auf den Mörder zu suchen.

Als Lisbeth durch die Hilfe des Dorfpolizisten Antonius, der an ihre Unschuld glaubt, fliehen kann und die Dorfbewohner Amanda in den nächtlichen Wald verfolgen, um an Lisbeth heranzukommen, überschlagen sich die Ereignisse und ein jeder muss sich fragen, auf welcher Seite er tatsächlich steht...

2. Die Charaktere

Lycantropia ist ein Ensemblestück, bei dem jede*r Mitwirkende eine Rolle innerhalb der Dorfgemeinschaft, der Menschen von außerhalb oder der magischen Wesen einnehmen kann. Die Charaktere sind durch ein weitreichendes Beziehungsgeflecht miteinander verwoben, auf dem die Dialoge und Konflikte basieren.

ihr Ex



Amanda



Lisbeths
(ehemalige)
Studienfreundin

Jede*r Darstellende kann auf eine fundierte Rollenbiographie zugreifen, die über die Dialogtexte hinausgehende Hintergründe erläutert. Den großen Solopartien sind viele mittlere und kleinere Solorollen für alle Altersgruppen an die Seite gestellt.

Lisbeth



Wolframs Enkel
(eigentlich verbrannt)



Brüder



Der Chor, der auch aus dem Ensemble der Solisten bestehen kann, hat zahlreiche Auftritte und trägt als Teil der Dorfgemeinschaft maßgeblich zum Geschehen bei.

Wer ist der sind
die Mörder??



3. Setting und Co.

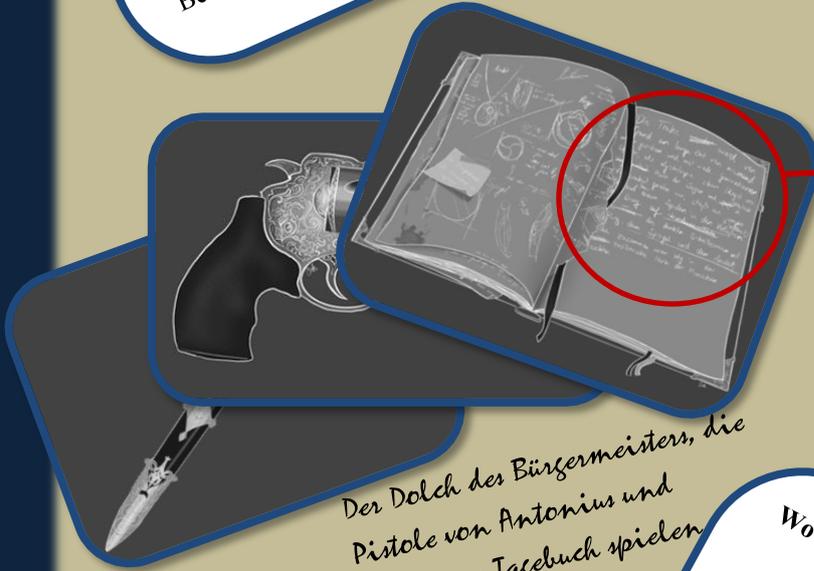
Wenn in einem einsamen Dorf ein Mörder umgeht

(...) an allen Spielabenden durchgängig ausverkauft. (...) Die Dorfgemeinschaft wird durch mehrere Morde nach und nach von innen heraus zerrissen. Nicht nur gilt es, den Täter zu finden, sondern auch zu entscheiden, nach welchen moralischen Grundsätzen die Gemeinschaft überhaupt weiter Bestand haben soll. (...) eingängige Solo- und Duettmelodien sowie zahlreiche mitreißende Ensemblestücke (...) rockig-orchestral besetzte Liveband (...) spannungsreicher Abend (...) Das Publikum ist fasziniert und gebannt. Häufiger Zwischenapplaus, laute Rufe und stehende Ovationen am Ende der Vorstellung zollen Musikern, Sängern, Darstellern und allen Beteiligten großes Lob. (...) Ein fantastischer Abend!

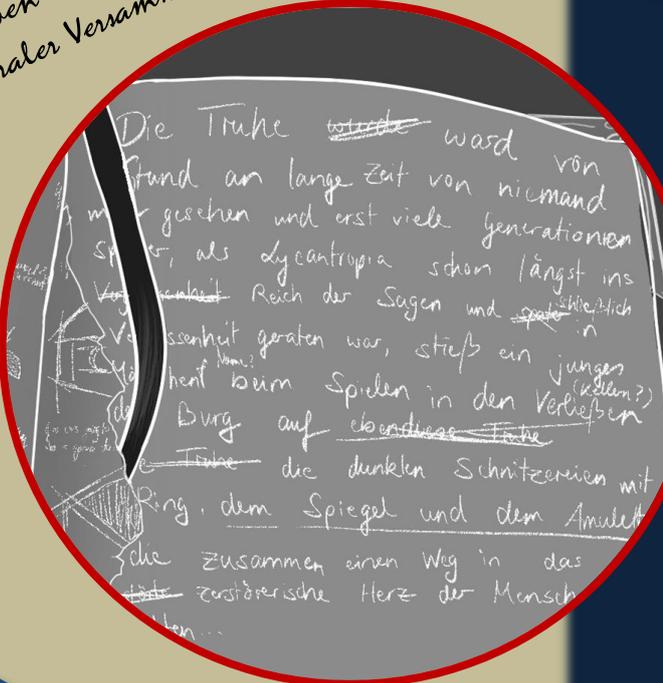
aus einer Rezension der Rheinpfalz



der Dorfplatz
→ neben der Burgeschänke
zentraler Versammlungsort



Der Dolch des Bürgermeisters, die Pistole von Antonius und Wolframs Tagebuch spielen wichtige Rollen!!



Die Truhe ~~wurde~~ ward von Fund am lange Zeit von niemand gesehen und erst viele Generationen später, als die Antropia schon längst ins Reich der Sagen und ~~später~~ ^{schließlich} in ~~der~~ ^{Isolation} geraten war, stieß ein junges ^(Klein?) ~~Kind~~ zum Spielen in den Verließern der Burg auf ~~ebendiese~~ ^{die} Truhe die dunklen Schritzerien mit Ring, dem Spiegel und dem Amulett ~~die~~ ^{alle} zusammen einen Weg in das ~~tot~~ ^{zosterische} Herz der Mensch ~~ten~~ ^{ten}...



der geheime Gang
→ nur Amanda und den Geistern zugänglich...
(verbindet den Dorfplatz mit der Turmruine)

Wo ist Lycantropia?

aus einem Programmheft

Soziale Ausgrenzung, Angst gegenüber Neuem, gewalttätiger Kampf für die eigene Macht. Keine Frage: Eine wahrhaft offene Gesellschaft wird sich in Lycantropia nicht wiederfinden. Es sind Menschen, die, zum Teil durch ihre Vergangenheit schwer gezeichnet, auf einmal mit einer Außenwelt konfrontiert werden, die sie nicht kennen oder nicht kennenlernen wollen und die sie zur Beantwortung der Frage zwingt, ob sie verbittert gegen diese neuen Einflüsse ankämpfen möchten oder sich neuen Herausforderungen stellen, dafür aber ein friedvolleres Leben haben. Der Engstirnigkeit wird hier vor allem die kindliche Unbeschwertheit entgegengesetzt, die – trotz aller Konfrontation mit Tod und Gewalt – den fantasievollen Blick auf die Magie und Rätsel der Welt nicht verliert.

4. Die Musik

vom Chor gesungen

E ♩ = 100

je - der hier will's wis - sen, doch kei - ner sagt, wer's war. Je - der war zu - haus bei sei - nen Liebs - ten, nur

66
ich al - lein (und die an - de - ren nicht) nur ich al - lein kann mir den - ken, was ge - schah!

Detailed description: A musical score for a song. It consists of two staves of music in treble clef. The first staff starts with a key signature of one sharp (F#) and a tempo marking of ♩ = 100. The lyrics are written below the notes. The second staff starts at measure 66. The lyrics continue below the notes.

Wenn Sie's auch wissen wollen:

Die komplette CD können wir Ihnen hier zwar nicht zur Verfügung stellen.

Auf unserer Homepage www.lycantropia.de oder über den QR-Code finden Sie jedoch zahlreiche Hörbeispiele, um sich selbst einen Eindruck zu machen. Der gesampelte instrumentale Part entspricht der hohen Qualität der Proben-Playbacks. Gerne schicken wir Ihnen auf Wunsch dann auch eine CD mit allen Liedern zu.

In den Gesangspartien hören Sie unter anderem die Musicaldarsteller*innen **Amber-Chiara Eul** (*Lisbeth*), **Luisa von Germeten** (*Agathe*), **Adrienn Čunka** (*Thalia*) und **Frank Kühfuß** (*Lycander*), außerdem den Chor der Musicalgruppe „Helden von heute“.



Text und Musik: Mandel Buch

♩ = 60 **Nachtwächter**

Die Son - ne sinkt und dun - kel steigt die Nacht. Ster - nen - los blickt bang ins Nichts die Welt. Der

6
Strah - len End' er - hellt noch schwach das Land, kurz vorm Ver - schwin - den, vorm Ver - gehn.

rit. *a tempo*

der Nachtwächter: kein Teil der Dorfgemeinschaft, läutet die drei Nächte ein und ruft in der dritten Nacht die Geister der verstorbenen Dorfmitglieder hervor

Detailed description: A musical score for a song. It consists of two staves of music in bass clef. The first staff starts with a key signature of one sharp (F#) and a tempo marking of ♩ = 60. The lyrics are written below the notes. The second staff starts at measure 6. The lyrics continue below the notes. To the left of the score is a photograph of a person wearing a blue hoodie. At the bottom left, there is a handwritten-style text block.

*Jetzt seh' ich, was du meinst:
All die Strahlen erfüllen den magischen Raum.
Sieh, was mir grade erscheint:
in den Tiefen des Funkelns ein goldener Traum.*

Amanda, 1. Tag



5. Die Texte und Themen

† Ein Mädchen, das einer wild gewordenen Gemeinschaft gegenübersteht.

† Ein Schriftsteller, dessen Literatur nicht verstanden und gewürdigt wird.

† Eine junge Frau, die sich in einem trostlosen Dorf nach Fantasie sehnt.

† Ein Vater, der den Weg zwischen schwangerer Gattin, ehemaliger Liebe und unbekannter Tochter finden muss.

Niemand ist ein Verräter.

Kassandra, 1. Tag

† Ein Bürgermeister, der seinen Ort in altem Glanz erstrahlen lassen möchte.

† Eine Seherin, der niemand zuhört.

*Ist nicht vieles magisch,
wenn man es so sieht?*

Rabea, 2. Tag

Jeder Charakter in **Lycantropia** hat seine eigenen kleinen oder großen Konflikte und Ziele, die zum Teil parallel zur Haupthandlung verfolgt werden und diese dabei spiegeln, die zum Teil aber auch Wendepunkte herbeiführen oder einfach nur in einer Randbemerkung aufblitzen und Tieferes erahnen lassen.

Alles miteinander verbunden wird durch ein so präzise wie schlüssig formuliertes und strukturiertes Libretto, das nicht nur von fließenden Übergängen und kurzweiligen Dialogen lebt, sondern auch von einer lebendigen, vielfältigen Sprache und Liedtexten, die immer mit dem Geschehen verwoben sind und dieses vorantreiben.

*Nicht jedes Vaters Kind
ist auch das Kind des Vaters.*

Lycander, 1. Tag

*Jeder ist sich selbst der Nächste,
wenn's um das eig'ne Leben geht.*

Helena, 1. Tag

*Ein Sinn ist selten dort,
wo man sich mordet.*

Bürgermeister, 1. Tag

Wiewohl der rote Faden vor allem die Erlebnisse der Journalistin Lisbeth und ihrer Tochter Amanda miteinander verknüpft, sehen die Zuschauenden im Ensemble nicht nur schmückendes Beiwerk, sondern bei entsprechender Fokussierung viele kleine Einzelerzählungen, die zunächst losgelöst voneinander erscheinen, zum Finale hin aber alle miteinander verbunden werden. Bezüge zur griechischen und römischen Mythologie, eine mehr als tausendjährige lycantropiaeigene Geschichte und das schwarzromantische Eintauchen in die mörderischen Nächte sind zusätzliche Aspekte, die zum stimmungsvollen Ganzen beitragen.

*Um dein Gesicht zu mögen,
braucht's deutlich mehr
als guten Willen.*

Rabea, 1. Tag

Lycantropia kann als eine Fantasyerzählung gesehen werden, als eine Parabel oder einfach als großes Musicalspektakel – die Freude daran, das Menschliche mit allen Höhen und Tiefen auf wahrhaftige Weise zum Ausdruck zu bringen, ist in jedem Wort und Ton zu spüren.

6. Die Materialien

Eine Grundlage guter Probenarbeit bildet klar strukturiertes, einwandfreies Noten-, Audio- und Textmaterial.

Das Libretto enthält neben den Dialogen und kursiv gesetzten Liedtexten mit dem Notenmaterial entsprechenden Abschnittsbuchstaben Vorschläge für Regiearbeit und Lichtgestaltung, eine Rollenübersicht und Hintergrundinformationen zu den im Stück vorkommenden Charakteren, Orten und Gegenständen.

Das Notenmaterial besteht neben der Partitur aus allen Einzelstimmauszügen, einem reinen Gesangsauszug und einem **Klavierauszug**. Die pro Song verwendeten Abschnittsbuchstaben finden sich auch an den entsprechenden Stellen im Libretto wieder. Stichnoten geben im Klavierauszug wichtige Orchesterstimmen für die Proben an.

[Wieder ertönt ein Schuss, durch den Fedor, tödlich getroffen, zurückgeworfen wird. Antonius geht mit noch ausgestrecktem Arm langsam auf seinen Bruder und Thalia zu. Er bleibt stehen, betrachtet beide, sinkt in die Knie.]

Lied 22: Solche Nacht

[Agathe tritt in das Vorspiel hinein auf, die Truhe tragend.]

Agathe: Amanda, ich habe deine Truhe. Wenn du herauskommst, so geb ich sie dir gerne. Ich kann nicht mehr. [zur Melodie von „Wohin führt mich mein Weg“, leise] Lycander, bist du da? [Pause] Es ist alles ganz verkehrt.

Einspielung: [aus dem Off mit Kassandras Stimme] Niemand kommt.

[Amanda schreit laut und gellend. Sie wird vom Bürgermeister in die Bühnenmitte geschleift, der jedoch nur als dunkle Gestalt wahrzunehmen ist. Er beugt sich über sie. Mit Amandas Schrei schrecken Lycander und Lisbeth auf und rennen los. Der Nachtwächter tritt auf.]

Lycander, Lisbeth: **A** Ein Horror! Mein Kind in den Händen einer Bestie, ungeschützt und hilflos und allein.
Amanda! Halte durch! Mein Schatz, ich eile.
Gott, wenn es dich gibt, sei heut bei uns!

Nachtwächter: **B** Solche Nacht sah ich schon tausend Jahre lang nicht mehr.
Heraus, ihr Geister. Treibt die Leb'nden an.
Solche Nacht, sie fehlte tausend Jahre lang mir sehr.
Kommt, ihr Geister. Dunkles geht voran.

Klavierauszug 22 Solche Nacht

Text und Musik:
Rebecca und Manuel Buch

The image shows a musical score for the song 'Solche Nacht'. It includes a piano accompaniment (Klavierauszug) and vocal lines for Lycander and Lisbeth. The score is written in G major and 4/4 time. The tempo is marked as quarter note = 85. The lyrics are in German. The score is divided into systems, with the piano accompaniment on the left and the vocal lines on the right. The lyrics are written below the vocal lines.

Die gesampelten Playbacks aller Songs erhalten Sie in Versionen mit und ohne Klick, sowie auf Wunsch in verschiedenen Abmischungen, beispielsweise ohne bestimmte Bandinstrumente.

Alle Materialien stehen Ihnen als pdf. bzw. mp3 zur Verfügung, die zum Zwecke des Probe- und Aufführungsbetriebs für den vereinbarten Zeitraum innerhalb Ihres Ensembles vervielfältigt und ausgedruckt werden dürfen. Auf Wunsch erhalten Sie das Noten- und Textmaterial auch in gebundener Form.

Zusätzlich steht eine CD zur Verfügung und weiteres Hintergrundmaterial auf der Homepage www.lycantropia.de.



„Drei treue Dinge drehen das,
was Bannes Fluch verspricht.
Ihr Feuer lodert hell beim ersten Tageslicht.
Leg Sie als eins hinein,
so schließt sich der Schrein.“

Finden Sie die drei magischen
Gegenstände in diesem Prospekt?



*Bringt nie einstweilen in den Turm, was davon übrig ist.
Als Zelle ist's noch gut genug.*

Bürgermeister, 2. Tag

7. Kontakt und Vertragsabwicklung

Wenn Sie mehr über **Lycantropia** erfahren möchten oder es als Stück für Ihr Ensemble in Erwägung ziehen:

Jegliche Kontakt- und Vertragsabwicklung findet direkt mit den Urhebern statt, sowohl für Nachfragen, Ansichtsexemplare, den Erhalt von Noten- und Textmaterial als auch im Hinblick auf Aufführungsgenehmigungen und entsprechende Abrechnungen. Wir garantieren eine zügige und individuelle Bearbeitung Ihrer Anfrage und freuen uns

† auf Ihre Mail an Rebecca Buch unter r.buch@helden-von-heute.com,

† auf Ihre Mail an Manuel Buch unter m.buch@helden-von-heute.com

oder Ihren Besuch auf

www.lycantropia.de



wo Sie neben ausführlichen Informationen zu den Charakteren, Gegenständen und Orten des Stückes u.a. auch Trailer, exemplarische Szenenfotos und weitere Einblicke in das Noten- und Textmaterial finden.

Und nun – so Sie möchten – ein kleiner Auszug aus dem Ensemblestück ‚Vernehmung‘...

09 Vernehmung

Text und Musik:
Rebecca und Manuel Buch

♩ = 75

Antonius

Seid ge-grüßt. Ihr wisst, ich muss zu al-len heu-te

kom-men. Ein Mord ge-schah! Ich muss ihn klä-ren schnell. Drum helft mir mit! Drum helft mir mit! Ihr

wer-det wirk-lich kurz von mir ver-nom-men. Wer's war, er-fahrt ihr spä-ter, wenn es ist noch e-ben hell.

Alt
Ein Mord ist zu

Bass
Ein Mord ist zu

Sopran

Ah _____ Ah _____

klär _____ n! Auch, wenn ich wohl nichts weiß, _____ so hel-fe ich gern. _____ Das Le-ben

klär _____ n! Auch, wenn ich wohl nichts weiß, _____ so hel-fe ich gern. _____ Das Le-ben

13

A

Ich dan-ke euch. So sagt mir: Wo wart ihr in der Nacht? Wart

p _____

ist der Preis!

ist der Preis!

19

23

drau-ßen ihr und habt... Ich will nur ger-ne wiss-sen, was heu-te Nacht ge-schah.

Wir hä-ten was denn dort ge-macht, ge-macht? Man

Wir hä-ten was denn dort ge-macht, ge-macht? Man

Wir hä-ten was denn dort ge-macht, ge-macht? Man

23

27

Und... **B**

hat ihn schier zer-ris-sen. Man glaubt's nur, wenn man's sah. Du willst wahr-lich fra - gen,

hat ihn schier zer-ris-sen. Man glaubt's nur, wenn man's sah. Du willst wahr - lich uns

hat ihn schier zer-ris-sen. Man glaubt's nur, wenn man's sah. Du willst wohl fra - gen, fra - gen,

27

30

ob wir da drau - ßen war'n. Du willst wohl auch sa - gen, wir hät - ten es ge - tan?!

fra - gen, ob wir, ob wir in der Nacht da drau - ßen wa - ren?

ob wir da drau - ßen wa - ren. Du willst wohl sa - gen, sa - gen, wir hät - ten es ge - tan? Ja,

30

33

Du willst wahr - lich uns fra - gen, ob wir, ob wir in der Nacht da

Du willst wahr - lich fra - gen, ob wir dort drau - ßen war'n? Du willst uns wohl auch sa - gen,

Du willst wohl fra - gen, fra - gen, ob wir da drau - ßen wa - ren. Du willst wohl sa - gen, sa - gen,

33